

# Datenschutz

bei Internetseiten

# Rechtslage vor DSGVO



## § 13 Abs. 1 TMG

(1) Der Diensteanbieter hat den Nutzer zu Beginn des Nutzungsvorgangs über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten sowie über die Verarbeitung seiner Daten in Staaten außerhalb (...von EU/EWR) in allgemein verständlicher Form zu unterrichten, sofern eine solche Unterrichtung nicht bereits erfolgt ist. Bei einem automatisierten Verfahren, das eine spätere Identifizierung des Nutzers ermöglicht und eine Erhebung oder Verwendung personenbezogener Daten vorbereitet, ist der Nutzer zu Beginn dieses Verfahrens zu unterrichten. Der Inhalt der Unterrichtung muss für den Nutzer jederzeit abrufbar sein.

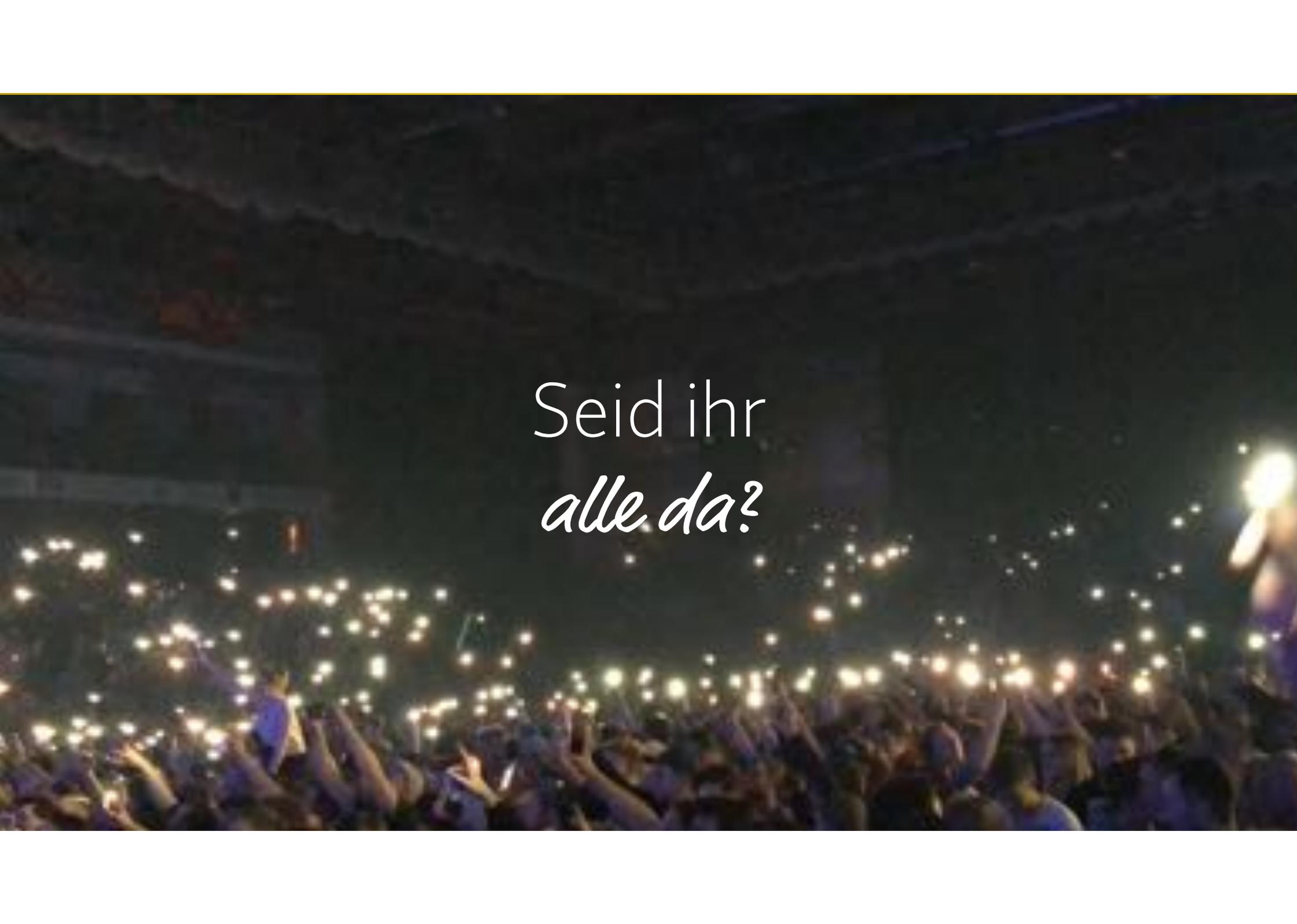
Verarbeitung von  
Bestandsdaten nach § 14 TMG

# Verarbeitung von Nutzungsdaten nach § 15 TMG

Verarbeitung von „Inhaltsdaten“  
nach §§ 28, 29 BDSG

Mit der

*DSGVO wird alles anders...*

A large crowd of people at a night concert, holding up their phones to take pictures, creating a sea of lights. The text "Seid ihr alle da?" is overlaid in the center.

Seid ihr  
*alle da?*

**RIP**

**TMG ?**

Einigkeit besteht darüber, dass diese Normen hier „tot“ sind:

§ 13 TMG

§ 14 TMG

§ 12 Abs. 2-3 TMG

§ 15 Abs. 1-2 und 4-8 TMG

Streit besteht darüber, ob diese Normen hier noch „leben“

§ 12 Abs. 1 TMG  
§ 15 Abs. 3 TMG

„ePrivacy-Richtlinie“

**Was gilt jetzt aber  
für Internetseiten  
auf jeden Fall**



**Welche Daten werden  
bei einer Internetseite  
denn so verarbeitet**



# Basisbestandteile einer Website

Webserver

HTTP-Request

IP-Adresse

Datum / Uhrzeit

URL

Referrer URL

User Agent

etc.

Applikation(en)

Bestandsdaten

Nutzungsdaten

Inhaltsdaten

Cookies?

DOM-Storage etc.

Drittdienstleister

Server des Dritten  
(ggf. Drittstaat)

Cookies?

**BLACKBOX**

**5. Juni  
2018 ?**  
**Tod der Drittdienstleister** ●

**Was darf ich denn  
für Daten über die  
Website verarbeiten**



Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO

*Das, was für die  
Durchführung des  
Vertrages erforderlich ist...*

Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO

*Das, was für zur Wahrung  
berechtigter Interessen erforderlich  
ist...soweit keine Interessen des  
Betroffenen entgegenstehen...*

Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO

*Das, wofür der Betroffene  
eine wirksame  
Einwilligung erteilt hat...*

# Informationspflichten

# **Art. 12 und 13 DSGVO**

# Anforderungen bzgl. Form und Zeitpunkt

- ▶ präzise
- ▶ transparent
- ▶ verständlich
- ▶ leicht zugänglich
- ▶ klare und einfache Sprache (insbesondere bei Kindern)
- ▶ Information muss zum Zeitpunkt der Erhebung der Daten erfolgen

Datenschutzhinweise müssen so formuliert sein, dass Antworten auf diese Fragen zu finden sind:

1. Werden Angaben zu **Namen** und **Kontaktdaten** des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seines Vertreters gemacht?
2. Welche **Daten** werden von mir verarbeitet?
3. Zu welchen **Zwecken** werden die Daten verarbeitet?
4. Auf welcher **Rechtsgrundlage** basiert das?

## Datenschutzhinweise müssen so formuliert sein, dass Antworten auf diese Fragen zu finden sind:

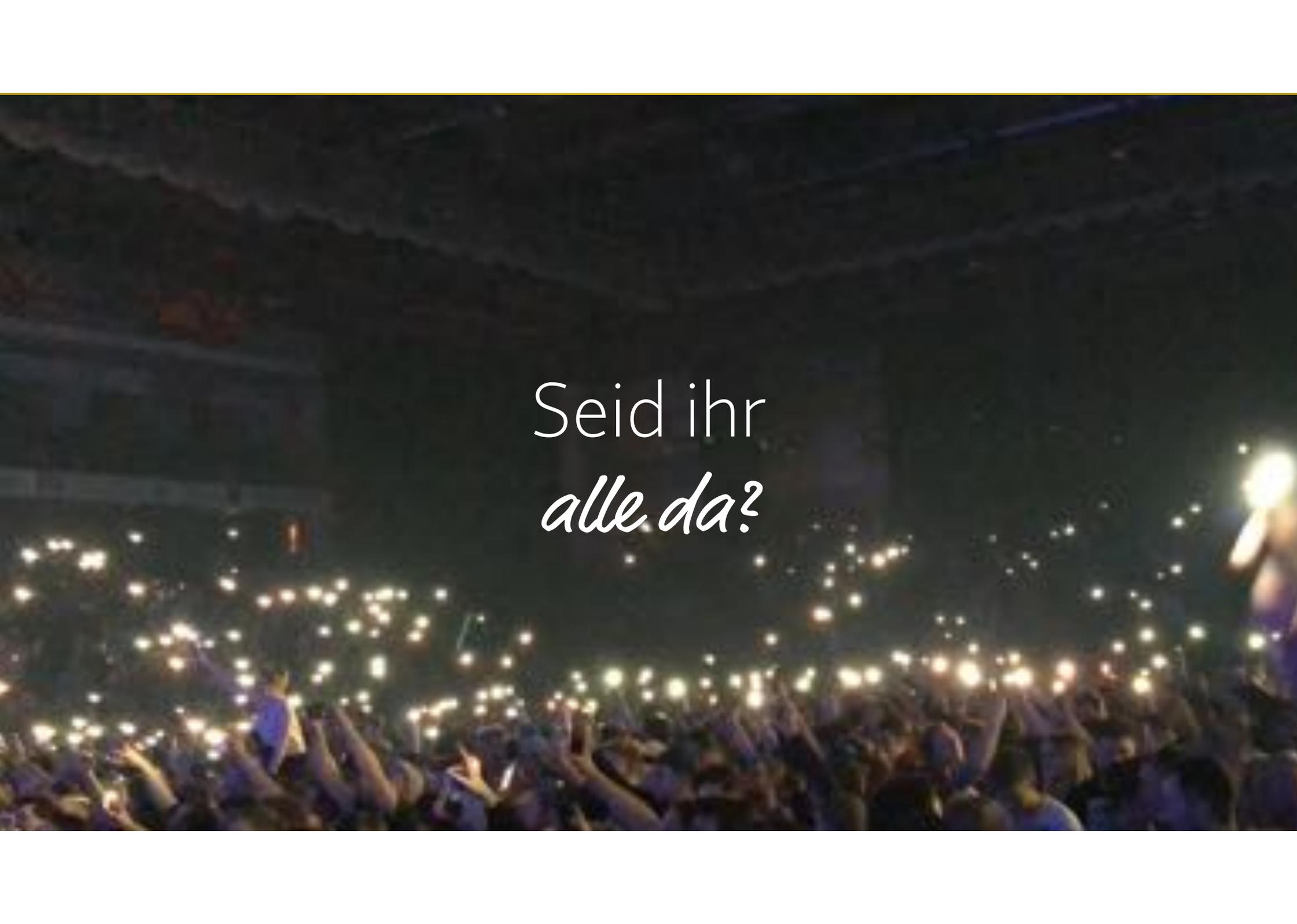
5. Wie **lange** werden Daten gespeichert / verarbeitet? Falls dies nicht möglich ist: Werden Kriterien für die Festlegung dieser Dauer angegeben?
6. Werden die Daten an **Empfänger (z.B. Dritte) weitergegeben** und wenn ja, an wen bzw. welche Kategorie von Empfängern?
7. Werden Daten **außerhalb der Europäischen Union** verarbeitet? Wenn ja, wo und wie ist das angemessene Datenschutzniveau garantiert?
8. Werden Daten auf Basis einer **Einwilligung** verarbeitet? Wird auf mein **Widerrufsrecht** hingewiesen?
9. Werden Daten auf **Basis einer Interessenabwägung** (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) verarbeitet? Wenn ja, wie lautet das Interesse des Anbieters der Internetseite?
10. Welche Rechte habe ich als Betroffener? Wird auf meine Rechte auf **Auskunft, Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit** hingewiesen?

Datenschutzhinweise müssen so formuliert sein, dass Antworten auf diese Fragen zu finden sind:

11. Werden **Kontakt**daten eines **Datenschutzbeauftragten** angegeben?
12. Wird auf mein **Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde** hingewiesen?
13. Sofern Daten vom Betroffenen auf der Internetseite angegeben werden (können): Gibt es Hinweise dazu, ob ich gesetzlich oder vertraglich verpflichtet bin, Angaben zu machen oder ob dies für einen Vertragsschluss erforderlich ist? Gibt es Hinweise dazu, welche Folgen es hätte, wenn keine personenbezogenen Daten angegeben werden?

Datenschutzhinweise müssen so formuliert sein, dass Antworten auf diese Fragen zu finden sind:

14. Kommt ein Verfahren einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich **Profiling** i.S.v. Art. 24 Abs. 1 und 4 DSGVO zum Einsatz? Wenn ja, werden aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person zur Verfügung gestellt?
15. Wenn Daten von Internetbesuchern nicht direkt beim Betroffenen erhoben werden, sondern z.B. bei Dritten (über z.B. Online-Marketing-Tools): Wird angegeben, aus **welcher Quelle** die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen?



Seid ihr  
*alle da?*

DEMO

# Einzelprobleme

# Google Analytics

# Cookies

# Social Plugins

**Fragen**



Das war's dann für heute...

*Danke...*